

«Überschaubare Ausgelassenheiten»

Matthias Zschokke zum 70. Geburtstag

Matthias Zschokke ist seit dem Erscheinen seines Erstlings *Max* (1981) eine einzigartige und unverwechselbare Stimme in der Literatur aus der Schweiz, auch wenn er seit Jahren in Berlin lebt. Doch die Protagonisten seiner Romane, Theaterstücke und Filme lassen sich nirgends fest verorten, und sie gehen nie den geraden Weg. Im Stolpern zeigen sie auf die Unstimmigkeiten und Zumutungen des Alltags. Zschokkes Sprachkunst entführt uns in literarische Gegenwelten, die nur durch eine irritierend dünne Membran von dem getrennt sind, was wir für unsere Wirklichkeit halten.

Die Freundinnen und Freunde seines Werks sind herzlich eingeladen, Matthias Zschokke im Rahmen einer Hommage wieder oder neu zu begegnen.

Mit: Monique Schwitter, Isabelle Rüf und Matthias Zschokke
Musik: Matthias Walpen, Moderation: Anina Barandun

Mittwoch, 30. Oktober 2024, 19 Uhr
Stadttheater Bern, Mansarde
Kornhausplatz 20, 3011 Bern

Türöffnung und Barbetrieb ab 18 Uhr
Apéro im Anschluss
Eintritt frei. Die Platzzahl ist beschränkt.
Reservierung möglich unter presse@rotpunktverlag.ch
Büchertisch: Münsterergass-Buchhandlung

Mit Unterstützung von Bundesamt für Kultur, Burggemeinde Bern, Centre de Traduction Littéraire, Heinrich-Zschokke-Gesellschaft, Pro Helvetia, Robert Walser-Zentrum, Rotpunktverlag, Stiftung Pro Scientia et Arte, Swisslos – Kultur Kanton Bern und grossem Dank an die Bühnen Bern.

Foto: Mayk Wendt

«Überschaubare Ausgelassenheiten»

Matthias Zschokke zum 70. Geburtstag

30. Oktober 2024
Stadttheater Bern, Mansarde